

Verleihung der Sächsischen Verfassungsmedaille 2025 – Laudatio auf Uwe Saegeling –

Meine sehr verehrten Damen und Herren!

Saxophonspieler besitzen viele Facetten, doch eines haben sie alle gemeinsam: Sie spielen eines der gefühlvollsten Musikinstrumente, die es gibt. Ein Saxophon erlaubt dem Musiker einen tiefen emotionalen Ausdruck. Damit ist es ideal für kreative Seelen, die nicht nur "korrekt", sondern vor allem authentisch musizieren wollen.

Das Saxophon ist nur eines der vielen Gebiete, die unser nächster Verfassungsmedaillenträger für sich erobert hat. In erster Linie aber ist Uwe Saegeling ein erfolgreicher Unternehmer, der 1996 den elterlichen Betrieb für Medizintechnik übernahm. Aus dem einst kleinen Geschäft mit zehn Angestellten wuchs unter seiner Führung ein kerngesundes Familienunternehmen mit rund 250 Mitarbeitern. Insgesamt acht Unternehmensbereiche, mehrere Niederlassungen in Sachsen sowie in der Slowakei und Tschechien sind bis heute entstanden.

Sein Erfolg ist einzigartig und doch typisch für das Versprechen unserer freiheitlichen Demokratie: die Möglichkeit, durch herausragende Leistungen etwas Großes zu vollbringen und dadurch das Gemeinwohl unseres Landes zu mehren.

Trotz seiner beachtlichen Verdienste ist Uwe Saegeling kein Mensch der lauten Töne. Keiner, der um seine Person viel Aufhebens macht. Grundehrlich, fair und geradlinig – so habe ich ihn bei vielen Begegnungen kennengelernt. Mit der ihm eigenen, authentischen Art hat er sich großen Respekt erworben. Dank seiner Begeisterungsfähigkeit und Leidenschaft gelingt es ihm immer wieder, Menschen für seine Ideen zu gewinnen.

Eine dieser Ideen nahm im Jahr 2006 ihren Lauf. Damals stieg Uwe Saegeling als Sponsor beim viertklassigen Handballclub HC Elbflorenz ein. Zwei Jahre später übernahm er das Präsidentenamt und führte den Verein anschließend in seine bisher erfolgreichste Ära. Handball ist ihm eine Herzenssache, etwas das Emotionen hervorruft, genauso wie das Saxophon.

Wenn Uwe Saegeling etwas anpackt – sei es als Unternehmer, Sportmäzen oder Musiker – dann gibt er sein ganzes Herzblut dazu. Bräuchte es dafür nur einen einzigen Beweis, man würde ihn in Stahl und Beton geformt auf dem Dresdner Ostragelände finden.

Die dortige BallsportARENA ist ein architektonisches Schmuckstück und eines der innovativsten Handballprojekte in Deutschland. Man kann nur erahnen, wieviel Mut in solch ein privat finanziertes 15-Millionen-Projekt geflossen sein muss, bis es 2017 eröffnet wurde. Doch ohne Uwe Saegelings Vision und den Bau der Spielstätte würde es wohl bis heute kaum Bundesligahandball in Dresden geben.

Sport hat in unserer vielstimmigen Gesellschaft eine wichtige Aufgabe. Er verbindet Menschen aller Generationen ungeachtet ihres sozialen Standes. Unsere Sächsische Verfassung weist explizit auf diese Bedeutung hin: „Der Sport steht unter dem Schutz des Staates.“

Er wird insbesondere in seiner erzieherischen, gesundheitlichen und sozialen Bedeutung gefördert.“ Man könnte auch sagen: Sport ist ein maßgeblicher sozialer Klebstoff, der unsere Gesellschaft zusammenhält. Und als ausgewiesener Förderer des Sports haben Sie, Herr Saegeling, wirklich Großes geleistet!

Nichts ist jemandem zu viel, dessen Herz groß genug ist. Und so sind neben dem Handball noch viele weitere soziale Projekte durch seine Initiative entstanden. Beispielsweise unterstützt Uwe Saegeling die Dresdner E-Rolli-Fußballer, die in der BallsportARENA Dresden spielen und trainieren.

Menschen mit körperlichen Einschränkungen können so auf ihre ganz eigene Art sportlich tätig sein. Sie profitieren dabei auch von der erstklassigen Infrastruktur der Sporthalle. Für obdachlose Menschen hat Uwe Saegeling ebenfalls ein offenes Ohr. Er öffnete bereits mehrfach seine Arena, um den Bedürftigen mit Kaffee, Stollen und Gänsebraten eine Freude zu bereiten.

Meine sehr verehrten Damen und Herren! Ich möchte mir nicht vorstellen, wie es um unseren Freistaat Sachsen bestellt wäre, wenn es nicht Menschen wie Uwe Saegeling gäbe.

Mit Mut und Entschlossenheit übernimmt er Verantwortung in unserer Gesellschaft und setzt unsere Verfassungswerte zum Nutzen aller Menschen in Sachsen in die Tat um. Mir ist es deshalb eine große Freude, Sie, lieber Herr Saegeling, heute mit der Sächsischen Verfassungsmedaille zu ehren.

Herzlichen Glückwunsch!